



GINKGO
Feng Shui Consulting

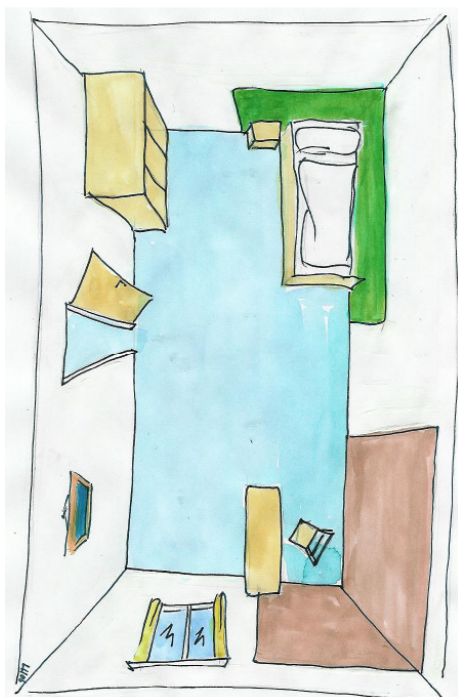
DAS PERFEKTE BABYZIMMER/ KINDERZIMMER

Kinder sind feinfühlig! Die richtige Umgebung unterstützt ihre Entwicklung.

Die Umgebung beeinflusst uns - Ihr Kind weiss das genau! Schläft Ihr Kind schlecht, hat es Probleme sich zu konzentrieren oder ist gar lustlos? Feng Shui bietet einen guten Ansatz, diese Probleme zu lösen.

Man sagt ja, dass Kinder alles riechen! Sie wissen instinktiv, wo sie sich wohl fühlen und wie das Stimmungsbarometer zu Hause ist. Unsere Wohn- und Arbeitsumgebung beeinflusst uns sehr stark. Sie kann uns aufbauen oder aber auch belasten und krank machen. Kinder sind feinfühlicher als Erwachsene. Demnach reagieren sie noch stärker auf die Einflüsse ihrer Umgebung. Sie wissen genau, was sie brauchen und weinen, wenn sie unzufrieden sind. Umso wichtiger ist es, das Kinderzimmer nach der natürlichen Gesetzmässigkeit zu gestalten. Es gibt also Grundregeln, die Ihrem Kind helfen, sich optimal zu entfalten.

Bevor Sie die Geduld verlieren oder zu den heutzutage leider stark verbreiteten Hilfsmitteln der modernen Medizin greifen, ist es sinnvoll, die Lebensräume genau zu analysieren. Oft liegt der Schlüssel ganz nahe, in den eigenen vier Wänden. Aber auch Sie selbst profitieren von der Änderung und stärken somit die Beziehung zu Ihrem Kind.



Verwenden Sie ruhige Farben, um das Zimmer einzuteilen

Das multifunktionelle Kinderzimmer

Kinderzimmer sind multifunktionell. Der Raum ist gleichwohl Schlafplatz, Spielplatz und auch Lernplatz. Da gilt es, die verschiedenen Bereiche klar anzuordnen und zu trennen. Gestalten Sie diese Bereiche als eigenständige Räume.

Farben

Die Farben haben den Vorteil, die Räume visuell klar zu definieren. Richtig eingesetzt unterstützen sie aber vor allem den Zweck des Bereiches. So setzen wir im Lernbereich gern grün ein, denn grün fördert die Entwicklung. Die Entwicklung ist grundsätzlich für das Kind von Geburt an, eines der wichtigsten Themen. Sanfte und warme Töne sollen aggressiven und leuchtenden Farben vorgezogen werden. Ist das Kind noch klein, werden die Farben vor allem im unteren Bereich der Wand eingesetzt, damit der Raum nicht zu gross wirkt.

Einteilung

Zum Lernen brauchen Kinder einen passenden Platz, um sich zu konzentrieren. Dieser Platz ist wie ein „eigenes Büro“ zu gestalten. Ihr Kind braucht eine Wand im Rücken und wenn möglich einen freien Blick

GINKGO Feng Shui Consulting
Seeblickstrasse 17c
CH-8038 Zürich

Telefon +41 44 202 88 88
E-Mail: welcome@ginkgo-consulting.ch
Website: www.ginkgo-consulting.ch



GINKGO
Feng Shui Consulting

zur Tür. Der Schlafplatz soll an einem ungestörten Ort platziert werden. Darunter versteht man einen Ort ohne Störfelder wie Wasserader, Hartmann Linie usw. Dass uns Elektrosmog umgibt, ist unvermeidlich. Im Kinderzimmer sollte er jedoch auf ein Minimum reduziert werden. Zumindest um den Schlafplatz herum sollte es keine elektrischen Geräte geben.

Ordnung

Das Kinderzimmer braucht Ordnung. Aus Erwachsenensicht (und auch aus Feng Shui-Sicht) sollte es immer sehr gut aufgeräumt sein, damit das Kind schlafen und auch lernen kann. Bei Kindern ist dies jedoch sehr schwierig. Denn auf der anderen Seite braucht das Kind diese Unordnung, um sich zu entwickeln und um seine Kreativität zu entfalten. Teilen Sie also den Raum in eine „Chaos-Ecke“ und in eine „aufgeräumte Ecke“. Um das Zimmer einigermaßen ruhig zu halten, können Sie darauf achten Farben und Möbel zu wählen, die harmonisch und ruhig zu einander zu passen. „Misten“ Sie das Zimmer jedoch oft aus! Alles, was sich angesammelt hat, können Sie einmal im Monat entsorgen. Dazu gehören: Spielsachen, die nicht gebraucht werden, defekte Objekte, Kleider, die zu klein sind, Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden (weil nicht mehr altersgerecht) usw.

Signale

Das Kinderzimmer ist das Spiegelbild Ihres Kindes. Achten Sie auf Signale und setzen Sie sich mit seinem Zimmer auseinander. So können Sie auch mögliche Probleme früh erkennen und thematisieren.

Typgerechte Kinderzimmer

Die chinesische Astrologie bietet die Möglichkeit, das Kind besser zu verstehen. Sie gibt Anhaltspunkte betreffend Typus des Kindes. Basierend auf der Fünf-Elemente-Lehre kann man das Kind in seiner Entwicklung unterstützen. Ist der Typus erst einmal ermittelt, kann man das Zimmer und auch die Ernährung auf sein Kind zuschneiden und ihm so Gutes tun. Bekommt das Kind die nötige Unterstützung, kann es optimal gedeihen. Auch durch die Analyse des Zimmers mit dem Bagua lassen sich massgeschneiderte Optimierungen für das Kind realisieren.



Unterstützen Sie Ihr Kind mit einem typgerechten Kinderzimmer

Carole Ramuz Isler

GINKGO Feng Shui Consulting
Seeblickstrasse 17c
CH-8038 Zürich

Telefon +41 44 202 88 88
E-Mail: welcome@ginkgo-consulting.ch
Website: www.ginkgo-consulting.ch



GINKGO
Feng Shui Consulting

Das können Sie konkret tun, um Ihr Kind zu unterstützen:

1. Schützen Sie Ihr Kind vor Elektrosmog. Verzichten Sie auf unnötige Geräte. Stromkabel, Lampen, Lichtschalter und Steckdosen sollen nicht in der Nähe vom Bett sein.
2. Setzen Sie ein Babyphon nur ein, wenn keine andere Überwachung möglich ist. Informieren Sie sich über die Strahlung Ihres Babyphones und platzieren Sie es soweit wie möglich vom Bett. Schalten Sie das Babyphon sofort ab, wenn Sie es nicht mehr brauchen!
3. Bevorzugen Sie runde Formen. Vermeiden Sie scharfen Ecken und Kanten. Sie schwächen das Energiesystem und sind auch wegen der Verletzungsgefahr zu vermeiden.
4. Ausmisten, ausmisten, ausmisten. Sortieren Sie regelmässig Spiele und Kleider. Alles, was nicht mehr gebraucht wird, wird entfernt.
5. Setzen Sie leichte, fröhliche Farben im Babyzimmer ein.
6. Achten Sie auf Symbole im Kinderzimmer. Motive, Textilien und Spielzeug sollen freundlich sein.
7. Teilen Sie das Zimmer in klare Bereiche auf (aktive und passive Bereiche).
8. Sorgen Sie für Ordnungsecken wie z.B. in offenen Regalen oder auf dem Schreibtisch.
9. Am Lernplatz gibt es eine Wand im Rücken und wenn möglich einen freien Blick zur Tür.
10. Das Bett ist an einer Wand an einem ruhigen Ort positioniert. Der Schlafplatz ist frei von energetischer Störung.
11. Gehen Sie durch den Raum mit den Augen Ihres Kindes und sehen Sie dabei, was es sieht und erlebt!
12. Für verantwortungsvolle Eltern gibt es weitere Aspekte, die beachtet werden müssen, um das Kind zu unterstützen. Wichtige Informationen betreffend Bett, Schlafbekleidung, gesundheitsverträgliche Farben finden Sie am einfachsten unter swissmom.ch oder ktipp.ch.

Carole Ramuz Isler

GINKGO Feng Shui Consulting
Seeblickstrasse 17c
CH-8038 Zürich

Telefon +41 44 202 88 88
E-Mail: welcome@ginkgo-consulting.ch
Website: www.ginkgo-consulting.ch



GINKGO
Feng Shui Consulting



Carole Ramuz Isler,
Inhaberin der Firma
Ginkgo Feng Shui
Consulting in Zürich.

Sie unterstützt mit
ihrer Beratung
Firmen
und Privathaushalte
in ihrer Entwicklung
und ihrem
Wohlbefinden.

Newsletter

Wissensdurstig? Abonnieren Sie
gleich den Newsletter:

Sehr beliebt sind die monatlichen
kostenlosen Tipps, die Sie sofort in
der Praxis anwenden können.

Carole Ramuz Isler

GINKGO Feng Shui Consulting
Seeblickstrasse 17c
CH-8038 Zürich

Telefon +41 44 202 88 88
E-Mail: welcome@ginkgo-consulting.ch
Website: www.ginkgo-consulting.ch